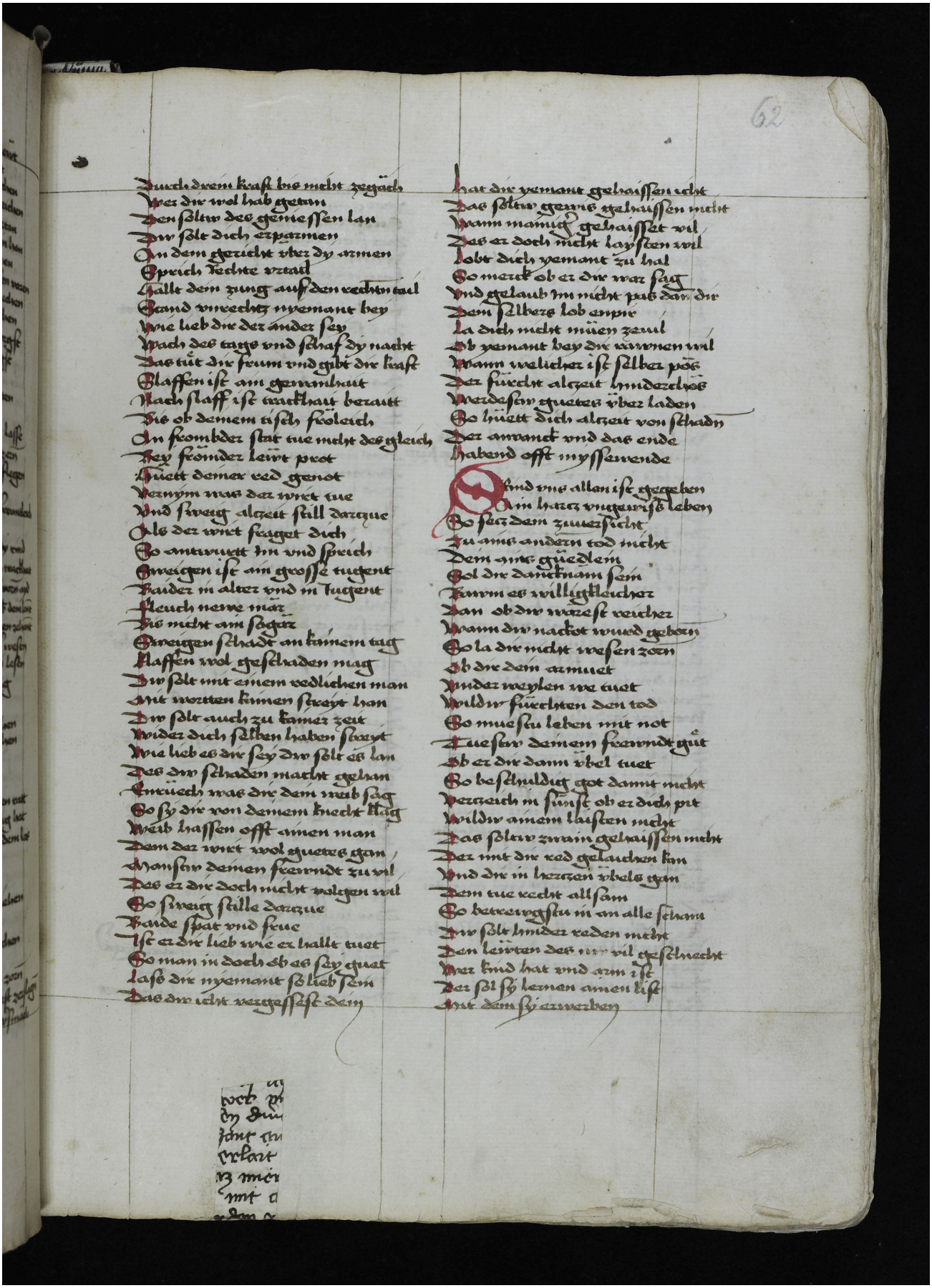
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37063
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



62

Durch drem kraft bie mcht zegäch
Wer dir wol hab getan
Den sölt dw des geniessen lan
Dw sölt dich erparmen
An dem gerecht vber dy armen
Sprich Rechte vrtail
Halt dem zung auf den rechten tail
Gand vnrecht nyemant bey
Wie lieb dir der ander sey
Wach des tags vnd schraf dy nacht
Das tüt dir frum vnd gibt dir kraft
Blassen ist am gemainhaut
Nach slaff ist traekhaut berautt
Bis ob demem tisch sicherch
In fromder stat tue mcht des gleich
Bey fromder leüt prot
Hüett demer eed genot
Vernym nus der wirt tue
Vnd swig alzeit still darzue
Als der wirt fraget dich
So antwurtt im vnd sprich
Swigen ist am grosse tugent
Rauder in alter vnd in tugent
Fleuch nerre marz
Bis mcht am sogez
Swigen schadt an kainem tag
Blassen wol geschuden mag
Dw sölt mit ainem redlichen man
Mit worten kimen streyt han
Dw sölt auch zu kamer zeit
Wider dich sölben haben streyt
Wie lieb es dir sey dw sölt es lan
Des dw schaden macht gelan
Freuech was dir dem mub sag
So sy dir von demem knecht klag
Werb hassen offt ainen man
Dem der wirt wol gutes gan
Wanstw demen freundt zu vil
Des er dir doch mcht volgen wil
So swig stille darzue
Rade spat vnd frue
Ist er dir lieb wie er halt tuet
So man in doch ob es sey guet
Lasö dir nyemant so lieb sein
Das dw icht vergessest dein
Hat dir yemant gehaussen icht
Das sölt gerns gehaussen mcht
Wann manich gehaisset vil
Das er doch mcht laysten wil
Lobt dich yemant zu hal
So merck ob er dir war sag
Vnd gelaub im mcht pub dan dir
Dem selbers lob empir
La dich mcht müen zeul
Ob yemant bey dir varwen wil
Wann welicher ist selber pös
Der fürcht alzeit hinderchos
Werde sew gutes vber laden
So hüett dich alzeit von schaden
Der anfanck vnd das ende
Haben offt mysserende

Sind wir allen ist gegeben
Ain hertz vnfarwisse leben
So sezt dem zuuersicht
Zu ainr andern tod mcht
Dem ainr güedlem
Gol dir danckbam sein
Wann es willigklicher
Dan ob dir warest reicher
Wann dw nackot wurd geboren
So la dir mcht wesen zorn
Ob dir dem armuet
Vnder weylen wie tuet
Wildw fürchten den tod
So mustu leben mit not
Tuestw demem freundt gut
Ob er dir dann vbel tuet
So beschuldig got dannt mcht
Versuch in sunst ob er dich pit
Wildw ainem laysten mcht
Das sölstw zwain gehaussen mcht
Der mit dir red gelauchen kan
Vnd dir in hertzen vbels gan
Dem tue recht allsam
So bereytestu in an alle scham
Dw sölt hinder reden mcht
Den leüten des nw vil geschecht
Wer kind hat vnd arm ist
Der sol sy lernen amen list
Mit dem sy erwerben